

Zement in der Geotechnik – noch zeitgemäß?

13. RuhrGeo-Tag, 19. März 2024 in Wuppertal

RUB

RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM

technische universität
dortmund
tu

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

Registrierung

ab 8:00 Uhr

Begrüßung und Einführung
Markus Herten, Bergische Universität Wuppertal

9:00 – 9:05 Uhr

Grußwort
Gertrud Oelerich, Prorektorin für nachhaltige
Organisationsentwicklung der Bergischen Universität Wuppertal

9:05 – 9:15 Uhr

Themenblock 1: Klimaschonende Baustoffe

Klimaneutrale Produktion von Stahl, Zement und Kunststoffen –
Lösungswege und Herausforderungen

9:15 – 9:40 Uhr

Georg Holtz, Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie gGmbH,
Abteilung zukünftige Energie- und Industriesysteme, Wuppertal

Klinkerarme Bindemittel im Spezialtiefbau
Frank Rübmann, Dyckerhoff GmbH, Wiesbaden

9:40 – 10:05 Uhr

Ressourcenschonender Beton im Kontext der Normung
Steffen Anders, Bergische Universität Wuppertal

10:05 – 10:30 Uhr

Kaffeepause

10:30 – 11:00 Uhr

Themenblock 2: Anker und Pfähle

Verpressanker im Kontext normativer Einschränkungen und CO₂-Einsparungen
Fabian Heidenreich, Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe;
Torsten Wichtmann, Ruhr-Universität Bochum;
Markus Herten, Bergische Universität Wuppertal

11:00 – 11:25 Uhr

Nachhaltige Gründungsplanung, mehr als nur Zementreduzierung
Thomas Garbers, Aarsleff Spezialtiefbau GmbH, Hamburg;
Dirk Windeln, Aarsleff Grundbau GmbH, Oberhausen;
Peter Wardinghus, Centrum Pfähle GmbH, Hamburg

11:25 – 11:50 Uhr

In-situ-Messungen zum Verlauf des Frischbetondrucks in Bohrpfählen und Schlitzwänden
Hanna Nissen, Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe;
Matthias Pulsfort, IGW Ingenieurgesellschaft für Geotechnik Wuppertal mbH;
Markus Herten, Bergische Universität Wuppertal

11:50 – 12:15 Uhr

Der Beitrag von Pfählen kleiner Durchmesser zu einer nachhaltigen
Spezialtiefbauindustrie
Freddy Lopez, TIROLER ROHRE GmbH, Vertrieb Pfahlsysteme Deutschland

12:15 – 12:40 Uhr

Mittagspause mit Imbiss

12:40 – 13:40 Uhr

Themenblock 3: Alternativen zum Zement

Injektions- statt Düsenstrahlsohle: Wesentlich sanfter und damit ökologischer.
Christoph Black, Markus Wegerl und Larissa Wynands, Züblin Spezialtiefbau GmbH, Stuttgart

13:40 – 14:05 Uhr

Zementreduzierung durch Ausnutzung plastischer
Verformungseigenschaften bei Dichtwänden
Karsten Beckhaus, BAUER Spezialtiefbau GmbH, Schrobenhausen

14:05 – 14:30 Uhr

Biologische Methoden in der Geotechnik - Wegweiser oder Wunschdenken?
Wolfgang Lieske, Untere Bodenschutz-, Wasser- und Hafenbehörde, Stadt Herne;
Wiebke Baille und Torsten Wichtmann, Ruhr-Universität Bochum

14:30 – 14:55 Uhr

Vergabe des RuhrGeo-Tag Nachwuchspreises und Verleihung der Jessberger-Medaille

14:55 – 15:15 Uhr

Kaffeepause

15:15 – 15:45 Uhr

Ressourcenschonendes Bauen – geogitterbewehrte Erdkörper als
Ergänzung und Alternative zum klassischen Ingenieurbau
Oliver Detert und Hartmut Hangen, HUESKER Synthetic GmbH, Gescher

15:45 – 16:10 Uhr

Themenblock 4: Lokales

Entlastungssammler Wupper
Marcus Kornweibel, Christian Massig und Michael Kalz, WSW Energie & Wasser AG, Wuppertal;
Thomas Happe, IGW Ingenieurgesellschaft für Geotechnik Wuppertal mbH

16:10 – 16:45 Uhr

Schlusswort
Eugen Perau, Universität Duisburg-Essen

16:45 – 16:50 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum **13. RuhrGeo-Tag 2024** laden wir Sie und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ganz herzlich an die Bergische Universität Wuppertal ein.

Der 13. RuhrGeo-Tag wird gemeinsam von den Professuren

- Lehrstuhl für Bodenmechanik, Grundbau und Umweltgeotechnik, *Ruhr-Universität Bochum, Prof. Dr.-Ing. habil. Torsten Wichtmann*
- Lehrstuhl für Baugrund-Grundbau, *Technische Universität Dortmund, Vertr.-Prof. Dr.-Ing. Frank Könemann*
- Lehrstuhl für Geotechnik, *Universität Duisburg-Essen, Prof. Dr.-Ing. Eugen Perau*
- Lehrstuhl für Geotechnik, *Bergische Universität Wuppertal, Prof. Dr.-Ing. Markus Herten*

veranstaltet, in diesem Jahr am 19. März 2024 am Campus Freudenberg in Wuppertal.

Der 13. RuhrGeo-Tag ist dem Thema **„Zement in der Geotechnik – noch zeitgemäß?“** gewidmet.

Damit sollen Neuerungen bei verschiedenen geotechnischen Bauverfahren, aber auch Erfahrungen mit neuen Nachweisformaten und Normen für die Praxis des Spezialtiefbaus und des Tunnelbaus anschaulich erläutert werden.

Der von den vier Geotechnik-Lehrstühlen gemeinsam veranstaltete RuhrGeo-Tag hat sich mittlerweile als regionales Forum für Nordrhein-Westfalen und die umgebenden Nachbarländer zur fachlichen Diskussion und zum Erfahrungsaustausch über aktuelle geotechnische Fragestellungen und Projekte entwickelt und etabliert. Wir hoffen, dass wir auch mit dem Programm des 13. RuhrGeo-Tages wieder eine große Zahl von Fachleuten aus den Baufirmen, Ingenieurbüros, Verwaltungen, Fachbehörden und Hochschulen ansprechen könnten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unserer Einladung folgen und wir Sie zum 13. RuhrGeo-Tag in Wuppertal zahlreich begrüßen dürfen.

Wuppertal, Dezember 2023

Die Veranstalter

Tagungsbeitrag

inkl. Bewirtung und Tagungsband

Teilnehmer: 210,00 € inkl. MwSt.

Studenten: 40,00 € (ohne Tagungsband, mit Nachweis)

Die Veranstaltung ist eine anerkannte Fortbildungsveranstaltung der Ingenieurkammer Bau NRW.

Anmeldung und Informationen

unter www.ruhrgeotag.uni-wuppertal.de

Bergische Universität Wuppertal
 Fakultät für Architektur und Bauingenieurwesen
 Lehr- und Forschungsgebiet Geotechnik
 Pauluskirchstraße 7, 42285 Wuppertal
 Tel.: 0202 – 439 4056
 E-Mail: geotechnik@uni-wuppertal.de

Ort/Anreise

Die Veranstaltung findet am Campus Freudenberg der Bergischen Universität Wuppertal im **Gebäude FZH** statt.

Anfahrtsadresse für Ihr Navigationsgerät:

Rainer-Gruenter-Straße, 42119 Wuppertal

Anfahrtsbeschreibung

PKW über L418:

aus Bochum/Dortmund:
 A46 bis „Wuppertal-Katernberg“ (Nr. 33)

aus Düsseldorf:
 A46 bis „Wuppertal-Ronsdorf/Cronenberg“ (Nr. 31)

aus Essen/Velbert:
 B224 bis „Sonnborner Kreuz“, Richtung Wuppertal-Ronsdorf

ÖPNV:

Bus 603 / E860:
 Richtung Campus Freudenberg
 Halt: Rainer-Gruenter-Str.

Bus 625:
 Rtg. Sudberg
 Halt: Herrmannshöhe

Detaillierte Anfahrtsbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage.

